

Stadtbrief

04 / 2022

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Das Ende der Sommerferien geht immer mit einer Portion Nostalgie einher. Vollgepackt mit Ferien-erinnerungen startet man wieder in den Alltag, für Schulkinder bricht eine neue

Ära an. Und es wird einem bewusst, dass auch ein intensiver Sommer einmal ein Ende hat. Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in den Herbst.

Der Herbst ist traditionsgemäss der Monat der Vorsorge für die kalten Monate, aber auch der Dankbarkeit. Die Vorsorge ist momentan in aller Munde. Hoffen wir und tragen wir unser Möglichstes dazu bei, dass diese Vorsorge für den Winter Früchte trägt. Und jede Vorsorge beginnt bei einem selbst. Eigenverantwortung – so hiess es in der Pandemie, Sparen beim eigenen Verbrauch – so heisst es jetzt. Bei sich selber anzufangen, ist aber eng verbunden mit Dankbarkeit. Nur wer dankbar ist für das, was er hat, weiss auch, dass man darauf Acht geben muss. Seien wir uns dies stets bewusst, bei dem was kommt.

Ich bin dankbar, dass wir in Adliswil auf viele wertvolle Projekte und Anlässe schauen können, die vor uns liegen. Sie finden dazu Beiträge im aktuellen Stadtbrief. Hinter allen Vorhaben stehen Menschen, die sich dafür einsetzen. Diesen Menschen, und allen anderen für Adliswil engagierten Personen, danke ich von Herzen.

Farid Zeroual
Stadtpräsident



Im oberen Teil des Neubaus sind die drei Kindergärten angeordnet, im unteren die Turnhalle.

Unten Turnhalle, oben Kindergarten

Bei der Schule Wilacker soll eine neue Turnhalle entstehen, um den dringend benötigten Sportraum im Quartier bieten zu können. Gleichzeitig sind die Kindergärten Wanneten sanierungsbedürftig. Das Projekt «Turnhalle und Dreifachkindergarten Wilacker» erfüllt beide Bedürfnisse in einem Gebäude.

Die Schule Wilacker wurde auf das Schuljahr 2018/2019 als modularer Neubau fertiggestellt. Nun soll in einer nächsten Phase die Erweiterung um einen Neubau mit Turnhalle sowie Dreifachkindergarten erfolgen. Mit der neuen Turnhalle wird dem dringend benötigten Sportraum der Schulen und dem gesamten Quartier begegnet. Heute müssen Transporte für Schülerinnen und Schüler zu anderen Hallen organisiert werden, was kompliziert und teuer ist. Gleichzeitig ist der bestehende Doppelkindergarten Wanneten stark sanierungsbedürftig. Ein neuer Dreifachkindergarten soll diesen sowie den heutigen Kindergarten Wilacker auf dem Areal ersetzen.

Das vorliegende Projekt sieht eine Turnhalle vor, die ebenerdig vom Sportplatz her erschlossen ist. Darüber werden die drei Kindergärten angeordnet, jeweils mit Haupt- und Gruppenraum sowie Garderobe, Lager und Toiletten. Die Dächer des Neubaus werden mit einer Photovoltaikanlage belegt, die Klimatisierung erfolgt mittels Erdwärmesonden.

Am 25. September 2022 befindet das Adliswiler Stimmvolk über den Kredit für den Neubau in der Höhe von 11,5 Mio. Franken. Wenn das Volk dem Projekt zustimmt, kann im nächsten Sommer mit den Bauarbeiten gestartet werden und ein Bezug auf das Schuljahr 2025/2026 erfolgen.

Zentrum Ost: Ein Zielbild vor Augen

Ein Park, Räume für Kultur und Begegnungsorte für die Bevölkerung: So könnte das Areal Zentrum Ost in Adliswil in Zukunft aussehen. Der Stadtrat hat das entsprechende Zielbild und die Entwicklungsstrategie gutgeheissen. Diese wurden zusammen mit Parteien und Vereinen aus Adliswil entworfen. Auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung flossen ein.

Das Areal Zentrum Ost dient heute verschiedenen Zwischennutzungen. Seine gute Lage im Herzen von Adliswil und direkt an der Sihl bietet jedoch noch viel Entwicklungspotenzial. Die Stadt als Grundeigentümerin hat deshalb Anfang 2021 gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern von Parteien, Vereinen und Interessengruppen ein partizipatives Verfahren gestartet.

In zwei Veranstaltungen wurden mögliche Entwicklungen diskutiert. Als Favorit stellte sich das Szenario 'Park-Kunst-Kultur' heraus, welches Raum für Kulturelles bietet und eine neue Sihlpromenade mit einem Park verknüpft. Die Bevölkerung konnte das Szenario im Herbst 2021 in einer Online-Umfrage bewerten. Die Reaktionen waren positiv – zudem flossen Hinweise und Anregungen von Einwohnenden in das Zielbild und in die Entwicklungsstrategie mit ein. Die Ergebnisse wurden in einem Bericht zusammengefasst, der nun vom Stadtrat als Grundlage für das weitere Vorgehen verabschiedet wurde.

Nächstes Ziel: Projektentwicklung

Die Entwicklungsstrategie zeigt auf, welches die erforderlichen Schritte für die Umsetzung des Vorhabens in der nächsten Phase – der Projektentwicklung – sind. Die Vision für ein Zentrum mit «Begegnung und Kultur» muss dabei vertieft untersucht, mit den weiteren Angeboten der Stadt abgestimmt und zu einem realisierbaren Projekt geschärft werden. «Nun geht es darum, zu den einzelnen Elementen des Zielbildes konkrete Projektideen und Pläne zu entwickeln», sagt Stadtpräsident Farid Zeroual. Weiter ist zu präzisieren, wie der

«Nun geht es darum, zu den einzelnen Elementen des Zielbildes konkrete Projektideen und Pläne zu entwickeln»

Farid Zeroual, Stadtpräsident

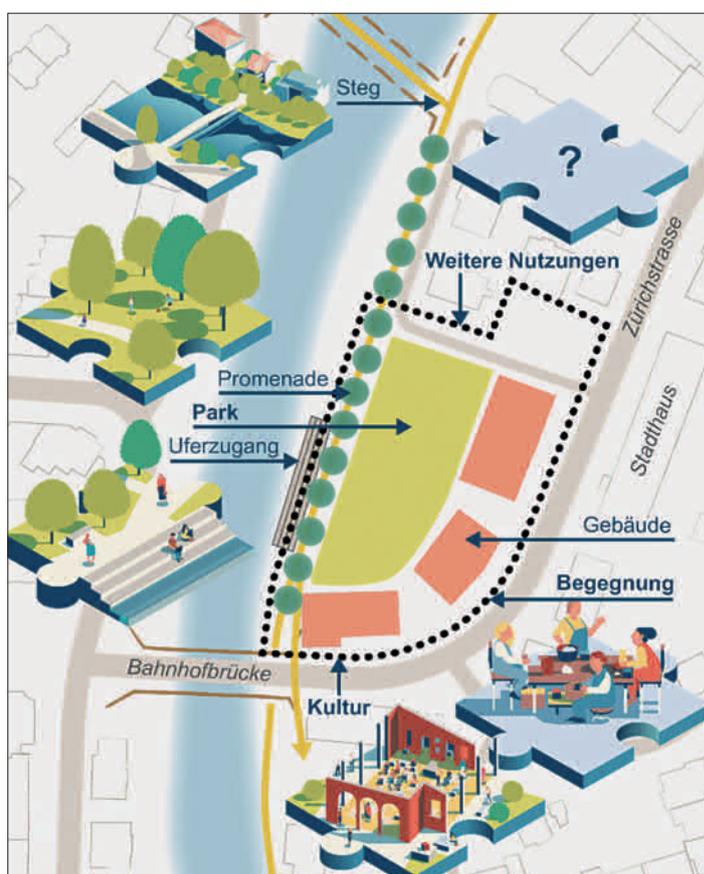
geplante Park genutzt und gestaltet werden soll. Auch gibt es Potenzial für zusätzliche Nutzungen, die das Areal für die Bevölkerung und für Trägerschaften attraktiver machen können. Schliesslich ist zu klären, welche Rolle die bestehenden Grundsteinhäuser künftig spielen sollen und welche Art von Gastronomie, Läden und Treffpunkten zur Vision passen.

Weiterhin partizipatives Vorgehen

Das bisher verfolgte Prinzip einer partizipativen Arealentwicklung soll auch künftig fortgeführt werden. «Wir haben nun ein breit abgestütztes Zielbild vor Augen. Es ist uns wichtig, das partizipative Vorgehen in den nächsten Phasen weiterzuführen», sagt Karin Fein, Ressortvorsteherin Finanzen. Dazu gehören eine regelmässige Kommunikation, der geeignete Einbezug der Bevölkerung sowie die Mitwirkung von Interessengruppen in entsprechenden Bearbeitungsschritten.



Momentan prägen verschiedene Zwischennutzungen das Areal Zentrum Ost.



Aus den verschiedenen Elementen entsteht bald ein Gesamtbild.

«Wir haben nun ein breit abgestütztes Zielbild vor Augen. Es ist uns wichtig, das partizipative Vorgehen in den nächsten Phasen weiterzuführen»

**Karin Fein,
Ressortvorsteherin Finanzen**

Den Bericht «Zielbild und Entwicklungsstrategie Zentrum Ost» finden Sie hier: adliswil.ch/zentrum-ost

Hoch hinaus an der Chilbi Adliswil

Nachdem im letzten Jahr die Chilbi Adliswil in vergrößerter Form neu lanciert wurde, wird das erfolgreiche Konzept auch 2022 weitergeführt. Vom 2. bis 4. September 2022 verwandelt sich die Kilchbergstrasse wieder in eine Flaniermeile mit vielfältigen Food- und Verkaufsständen. Auf dem Kronenwiesenplatz werden aufregende Chilbi-bahnen für Action sorgen. So wird es in diesem Jahr sogar ein Riesenrad geben, und auch an schnellen Bahnen mangelt es nicht. Am Sonntag, 4. September 2022, spielt von 11 bis 12 Uhr der Musikverein Harmonie Adliswil auf dem Kronenwiesenplatz. Während den drei Chilbi-Tagen wird es aufgrund der Teilspernung der Kilchbergstrasse zu Umleitungen kommen. Wir bitten dafür um Verständnis. Chilbi-Besuchende werden gebeten, zu Fuss oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Die Anzahl Parkplätze ist beschränkt. Weitere Informationen: adliswil.ch/chilbi2022



Die Chilbi bedeutet für Gross und Klein viel Spass und Action.

Haben auch Sie «Wilde Nachbarn»?

40 der 90 Schweizer Säugetierarten leben im Siedlungsgebiet. Füchse, Dachse, Eichhörnchen, Igel und sogar Rehe leben Seite an Seite mit uns, doch wir nehmen sie oft kaum wahr. Die scheuen, meist nachtaktiven Wildtiere sind Meister darin, sich unbemerkt zu bewegen. Einwohnende werden eingeladen, Tierbeobachtungen zu melden und auf einer Website Beobachtungen zu erfassen. Es sind auch Informationen über die Tiere und Tipps, für deren Beobachtung und Schutz, nachzulesen. Wilde Nachbarn Zimmerberg wird von den neun Gemeinden im Zimmerberg umgesetzt und finanziert. Für Meldungen und weitere Informationen: zimmerberg.wildenachbarn.ch



Viele Säugetiere leben im Siedlungsgebiet – sie sind also unsere Nachbarn.

Informations- und Bewegungsmarkt 60+

Bewegung ist in allen Lebensphasen ein wichtiger Faktor, um gesund zu bleiben. Am diesjährigen Infomarkt 60+ vom Samstag, 17. September 2022, dreht sich alles um Bewegung und Sport. Fachleute beraten vor Ort, wie man sein Training zusammenstellen könnte – unabhängig davon, wie aktiv man bereits ist. Der Infomarkt dauert von 10 bis 15 Uhr. Kommen Sie am besten in bequemer Kleidung auf das Areal Kronenwiese und verbringen Sie einen interessanten Bewegungstag mit Informationsständen und Vorträgen, mit motivierenden Workshops und dem Dixie Jazz der Adliswiler Jazzmen. Weitere Informationen finden Sie hier: adliswil.ch/informationsmarkt60



Am diesjährigen Infomarkt60+ dreht sich alles um Bewegung.

Im Dietlimoos wird nun geturnt

In diesem Sommer wurde die neue Dreifachturnhalle der ZIS (Zürich International School) fertiggestellt. Damit ist gleichzeitig auch der Bildungsstandort der Schule Dietlimoos komplett. Denn die Stadt nutzt ab Schuljahr 2022/2023 die ZIS-Turnhalle für den Sportunterricht der Kinder aus der Schule Dietlimoos. Bisher fand dieser hauptsächlich in der Sportanlage Tüfi statt. Die Zusammenarbeit zwischen Stadt und ZIS geht auf eine Volksabstimmung zurück. 2012 sagten die Adliswilerinnen und Adliswiler Ja zur Miete der ZIS-Turnhalle, weshalb beim Bau der Schule Dietlimoos bewusst darauf verzichtet wurde. Mit der neuen modernen Dreifachturnhalle erhält auch der Vereinssport mehr Raum für Aktivitäten. Neu steht die Halle den Vereinen an fünf Abenden pro Woche von 18 bis 22 Uhr zur Verfügung.

Stand Sanierung Zürichstrasse

Seit April 2021 wird die Zürichstrasse durch den Kanton Zürich in Zusammenarbeit mit der Stadt Adliswil saniert. Im Juni 2022 wurden während einer dreiwöchigen Vollsperrung die Fundationsschicht sowie die Beläge eingebaut. Seit Ende Juni laufen die Bauarbeiten im Abschnitt zwischen der Stadtgrenze Zürich und dem Grütpark. Dies hat folgenden Auswirkungen auf den Verkehr: Zwischen der Stadtgrenze und der Mooskreuzung ist die Zürichstrasse zweispurig befahrbar. Von der Mooskreuzung bis zum Grütpark wird der Verkehr bis Ende Mai 2023 mit einem Einbahnregime in Richtung Adliswil geführt. Die Zufahrt zum Grütpark und zur Überbauung Höfe ist für Anwohnende von Adliswil her wieder möglich. Für den Einbau des Deckbelags ist im Juni 2023 eine weitere Vollsperrung der Zürichstrasse geplant.

Kultur und Vereine

«ZürcherInnen machen»



Vom 1. – 28. September 2022 zeigt die Stadt Adliswil in der Galerie kunstzürichsüd die Ausstellung «ZürcherInnen machen». Thematisiert werden Fragen, wie: «Ab wann werden Zugezogene zu Einheimischen?» oder «Wann fühlt man sich als Zürcherin oder Zürcher?». Die Vernissage ist am 1. September 2022 um 18 Uhr. Spannend wird es am Galerie-Apéro vom 18. September: Um 16 Uhr findet das «Persönlich-Gespräch» mit Musiker Phenomden und Skirennfahrerin Simone Wild statt. Alle sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen: zuercherinnenmachen.ch

Auf zur nächsten Wanderung!



Wie wäre es regelmässig zu wandern? In angenehmer Begleitung neue Gegenden des Landes zu entdecken? Dann bietet die Senioren-Wandergruppe Adliswil mit vorbereiteten und geführten Wanderungen eine gute Gelegenheit dazu. Für Kurzentschlossene geht es am 1. September 2022 der Thur entlang von Krummenau nach Starkenbach (3 ¾ Std.). Angaben zu dieser sowie weiteren Wanderungen im September und Oktober sind bei Kaspar Hofmann (Tel. 079 136 32 17) oder auf der Website zu erfahren: senwandergruppe.clubdesk.com

Nächste Veranstaltungen

27. Aug.+
24. Sept.

Brugge- und Flohmärt
Bahnhofplatz, 9 – 16 Uhr

1. – 28. Sept.



«ZürcherInnen machen»

Vernissage: 1. Sept., 18 Uhr; Galerie-Apéro: 18. Sept., 16 Uhr mit «Persönlich-Gespräch» zwischen Phenomden (Musiker) und Simone Wild (Skirennfahrerin); Galerie Kunst Zürich Süd, Öffnungszeiten: Do+Fr: 16–19 Uhr; Sa+So: 13 – 16 Uhr

2. – 4. Sept.



Chilbi Adliswil

Fahrgeschäfte sowie Markt- und Foodstände auf dem Schulhausplatz Kronenwiese und an der Kilchbergstrasse; Fr: 18 – 2 Uhr, Sa: 15 – 2 Uhr, So: 12 – 20 Uhr

4. Sept.

Quartierfest Sonnenberg

Der Quartierverein Sonnenberg lädt zum Quartiersfest ein. Es gibt ein buntes Programm sowie einen Grillabend; Schulhaus Sonnenberg beim gelben Platz, 16 – 20 Uhr

11. Sept.+
25. Sept.+
2. Okt.

Offene Turnhalle

Spiel und Spass für Kinder, Turnhalle Hofern, Sonnenbergstrasse 28/30, 14 – 17 Uhr

17. Sept.



Info- und Bewegungsmarkt60+

Workshops, Vorträge und viele Informationsstände zum Thema Sport und Bewegung, Areal Kronenwiese / Kulturschachtle, 10 – 15 Uhr

17. Sept.

Buchstart «Reim & Spiel»

Reime und Fingerspiele für Babys und Kleinkinder bis 3 J., Bibliothek Adliswil, Bahnhofplatz 5, 10 Uhr – 10.30 Uhr oder 11 Uhr – 11.30 Uhr

25. Sept.

Hoffest + Erntedankgottesdienst Tüfihof

10 Uhr: Ernte-Dankgottesdienst der ref. Kirche Sihltal, 11 – 17 Uhr: Hoffest mit Festwirtschaft, Vorführungen, Kinderspielen, Konzerten und vielem mehr; Tüfihof, Tüfistr. 18

17. Sept.

Kinderkleider-Herbstbörse

Kinderkleider bis Gr. 176, Spielsachen, u.v.m., Ref. Kirchengemeindehaus, 9.30 – 11.30 Uhr

22. Sept.

Erzählcafé

Moderierte Erzählrunden für Menschen ab 60 J; Thema «Kleider machen Leute», mit Kaffeerrunde. Anm: an ov.adliswil@phzh.ch oder 044 710 70 40, Schwarzbächlistr. 3; 14.30 – 16.30 Uhr

Stadt Adliswil

Zürichstrasse 10 Postfach 8134 Adliswil
044 711 77 23 kommunikation@adliswil.ch



Adliswil
Innovativ in Energie